

„ERC Starting Grant“ für die TU Chemnitz: Politikwissenschaftler erhält eine der renommiertesten EU-Förderungen für Spitzenforschung

In der aktuellen Vergaberunde für die prestigeträchtigen „ERC Starting Grants“ des European Research Council (ERC) ist Jun.-Prof. Arndt Leininger, Inhaber der Juniorprofessur Politikwissenschaftliche Forschungsmethoden an der Philosophischen Fakultät der Technischen Universität Chemnitz (TUC), erfolgreich gewesen. Für sein Projekt „Residential mobility and the realignment of electoral politics in established democracies (RESPOL)“ erhält der Politikwissenschaftler in den nächsten fünf Jahren 1,44 Millionen Euro. Mit diesem überragenden Erfolg gehört Leininger zu den lediglich 494 zur Förderung bewilligten aus insgesamt 3.474 Anträgen, wovon 98 Bewilligungen auf Deutschland entfallen. Durch die Forschungsarbeit auf dem Gebiet der Wahlforschung möchte Leininger untersuchen, wie Wohnsitzveränderungen politische Einstellungen innerhalb der Gesellschaft beeinflussen. Dabei werden Bevölkerungsbewegungen bzw. Zu- und Abwanderungsströme innerhalb von Regionen – auch länderübergreifend – und deren Auswirkungen auf politischen Identitäten, Ansichten und Verhalten der Bürgerinnen und Bürger genauer untersucht.

„Wir gratulieren Herrn Kollegen Leininger sehr herzlich zu seinem weiteren herausragenden Erfolg – dieses Mal auf europäischer Ebene. Nachdem er bereits 2022 im renommierten Emmy-Noether-Programm der DFG erfolgreich war und eine Projektförderung in Höhe von 600.000 Euro einwerben konnte, ist es ihm nun auch noch gelungen, eine der renommiertesten EU-Forschungsförderungen einzuwerben. Die Projekteinwerbungen stehen für die herausragende Qualifikation von Herrn Kollegen Leininger ebenso wie für die nationale und internationale Forschungsexzellenz unserer Universität“, sagt Prof. Dr. Gerd Strohmeier, Rektor der TUC.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lhkz



Herzlich willkommen in der TUC-Familie!

Zum Start des Wintersemesters 2024/2025 lädt die TUC am 22. Oktober 2024 zur Immatrikulations- und Auftaktfeier ein. Die Einladung richtet sich insbesondere an alle Erstsemester-Studierenden. Um Anmeldung bis zum 20. Oktober wird gebeten. Der Festakt beginnt um 17:00 Uhr im Zentralen Hörsaal- und Seminargebäude. Bereits ab 15:30 Uhr beginnt eine Infomesse im Foyer. Die Gäste der Feier erwartet nach der Begrüßung durch den Rektor der TUC, Prof. Dr. Gerd Strohmeier, ein breit gefächertes Programm.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/welcome



Aus #wirsindchemnitz wird ZUSAMMENSTEHEN #TUCgether

Neuer Blickfang auf dem Campusplatz: An der Fensterfront des Weinhold-Baus strahlt seit dem 25. September 2024 das Logo der aktuellen Kampagne ZUSAMMENSTEHEN #TUCgether. Das runde Bild ersetzt den bunten Schriftzug #wirsindchemnitz. Die neue Kampagne, in der die Universität für unsere freiheitliche demokratische Grundordnung, ein friedliches Zusammenleben sowie Toleranz, Vielfalt und Weltoffenheit eintritt, wurde in den vergangenen Wochen bereits an vielen Stellen auch über die TUC hinaus sichtbar.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/hxht

ACROSS-Vorstandstreffen an der Universität Girona

Der Vorstand der Hochschulallianz „Across – The European University for Cross-Border Knowledge Sharing“ hielt am 23. und 24. September 2024 sein erstes Retreat an der Universität Girona in Spanien ab. Dieses Retreat folgte auf die erfolgreiche Antragstellung der Allianz beim Erasmus+-Initiative für die Europäische Universität. Im Mittelpunkt der Diskussionen stand die Vorbereitung verschiedener Dokumente, die zur Unterzeichnung eines Vorschlags für die Fördervereinbarung mit der Europäischen Kommission führen. Die TUC wurde von Prof. Dr. Maximilian Eibl, Prorektor für Lehre und Internationales, vertreten.

Erfolgreiche Bewerbung für das Audit „Nachhaltigkeit an Hochschulen“

Die TUC gehört zu den vier Hochschulen in Deutschland, die von der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) für die einjährige Pilotphase für das Audit „Nachhaltigkeit an Hochschulen“ ausgewählt wurden. Zuvor hatten sich über 60 HRK-Mitgliedshochschulen für die Teilnahme am Audit beworben. Die TUC sowie die Fachhochschule Dortmund, die Universität Hamburg und die Philipps-Universität Marburg werden ab Herbst 2024 ein Jahr bei der Weiterentwicklung ihrer Nachhaltigkeitsstrategie und -aktivitäten begleitet. Die in der Pilotphase gewonnenen Erkenntnisse werden in die Weiterentwicklung des Audits einfließen. An der TUC wird das Audit von Prof. Dr. Anja Strobel, Prorektorin für Forschung und Universitätsentwicklung, koordiniert.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ywvh



Erneuter Rekord beim Einwerben von DAAD-Mitteln

Die TUC hat 2023 gegenüber den Vorjahren eine erneute Steigerung ihrer Einnahmen aus Mitteln des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) verzeichnet: Die nun vorliegende Förderbilanz des DAAD weist für die TUC rund 2,2 Millionen Euro aus. Damit wurde an der TUC die bisher höchste Fördersumme in diesem Bereich erreicht.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/jxpf

Beauftragte und Vertreterin der Beauftragten für Studentinnen und Studenten mit Behinderungen oder chronischen Krankheiten

Mit Inkrafttreten des Sächsischen Hochschulgesetzes vom 31. Mai 2023 wurde eine zentrale Ansprechperson, die die Belange von Studentinnen und Studenten mit Behinderungen oder chronischen Krankheiten vertritt, gesetzlich festgeschrieben. Nach universitätsweiter Ausschreibung wurden auf Basis der eingegangenen Interessenbekundungen Frau Dr. Daniela Menzel zur Beauftragten für Studentinnen und Studenten mit Behinderungen oder chronischen Krankheiten und zu ihrer Vertreterin Frau Margreet Kneita vom Senat gewählt und mit Wirkung vom 20. August 2024 durch den Rektor bestellt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/bqqr



Erfolgreicher Start und Abschluss der Berufsausbildung an der TU Chemnitz

Am 10. September 2024 begrüßten der Rektor der TUC, Prof. Dr. Gerd Strohmeier, und der kommissarische Kanzler, Thomas Lang, junge Menschen, die im September ihre drei- bzw. dreieinhalbjährige Berufsausbildung an der TUC begonnen haben. Insgesamt starteten im aktuellen Jahr acht Auszubildende: zwei Verwaltungsangestellte, eine Kauffrau für Büromanagement, zwei Industriemechaniker Feingerätebau und drei Elektroniker für Geräte und Systeme. Am selben Tag gratulierten der Rektor und der kommissarische Kanzler sieben Absolventinnen und Absolventen zum erfolgreichen Abschluss ihrer Berufsausbildung. Weitere Informationen: www.mytuc.org/bqwq

AUS DEN FAKULTÄTEN



Fakultät für Naturwissenschaften

Der Daten-Booster für neue Katalysatoren und chemische Reaktionen

An der TUC geht im März 2025 ein „Marie-Sklodowska-Curie-Doktorandennetzwerk“ an den Start. Das mit rund 2,8 Millionen Euro für die Dauer von vier Jahren geförderte Netzwerk „CATALOOOP - Closing the loop in stereoselective catalysis with data-driven approaches“ bringt zwölf Forschungsgruppen aus Europa mit einem fachlichen Hintergrund in der Katalysatorforschung oder in der Entwicklung datengetriebener Methoden zusammen. Koordinator ist Prof. Dr. Johannes Teichert, Inhaber der Professur Organische Chemie.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/wksk

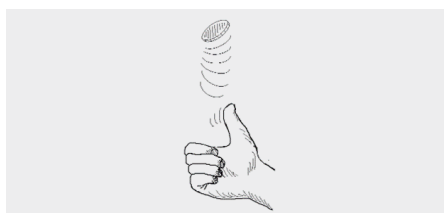


Fakultät für Naturwissenschaften

Mehr Aufmerksamkeit für das Polymerrecycling

Die Entsorgung von Plastikmüll ist ein zunehmendes Problem. Wissenschaftler des Zentrums für Mikro- und Nanotechnologien und der Professur Chemische Technologie (Leitung: Prof. Dr. Klaus-Dieter Stöwe) der TUC zeigen Perspektiven für das chemische Kunststoffrecycling auf. Ein Überblicksbeitrag erschien im renommierten Journal „ACS Sustainable Chemistry & Engineering“.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/bwmj



Fakultät für Mathematik

Das Mathe-Rätsel

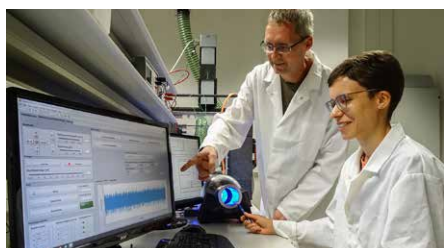
Das Mathe-Rätsel im September beschäftigt sich spielerisch mit der Wahrscheinlichkeit beim Werfen von Münzen. Weitere Informationen zum aktuellen und die Auflösung des vorherigen Rätsels zum Thema „3d-Nim“ sind zu finden unter: www.mytuc.org/mzzm.

Fakultät für Maschinenbau

Für eine bessere Erforschung von Universum und Materie

Ein Forschungsteam unter Leitung des Instituts für Experimentalphysik der Universität Hamburg und mit Beteiligung der Professur Mikrofertigungstechnik (Prof. Dr. Andreas Schubert) der TUC erforscht derzeit die nachhaltige supraleitende Hochfrequenztechnologie für effiziente Teilchenbeschleuniger. Die Chemnitzler konzentrieren sich insbesondere auf die Erforschung einer Technologie zum nachhaltigen Polieren von Funktionsflächen spezieller Bauteile, um die Leistung der Beschleunigersysteme zu verbessern.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xpvz



Fakultät für Maschinenbau

Förderpreis „Richard Hartmann“ für Dr. Nico Keller



Der Industrieverein Sachsen 1828 e. V. hat am 9. September 2024 den mit 5.000 Euro dotierten Förderpreis „Richard Hartmann“ vergeben. Der Industrieverein würdigt damit jährlich wissenschaftliche Ergebnisse im Freistaat, die mit einem hohen Neuheitsgrad und Praxisbezug zur Stärkung der sächsischen Wirtschaft beitragen. Der diesjährige Preis ging an Dr. Nico Keller (im Bild 2. v. r.), Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Professur Alternative Fahrzeugantriebe (Leitung: Prof. Dr. Thomas von Unwerth) der TUC, für seine herausragende Dissertation zum Thema „Beitrag zur methodischen Auslegung von Polymerelektrolytmembran-Brennstoffzellensystemen“.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/gdry

Fakultät für Maschinenbau

OpenWoolLab – Vom Rohstoff zur Mode



Forschungsarbeiten zur Verarbeitung von Schurwolle, die im OpenWoolLab der Professur Textile Technologien (Leitung: Prof. Dr. Holger Cebulla) der TUC vorangetrieben werden, wurden im BR Fernsehen vorgestellt. In einer halbstündigen Dokumentation der Sendung „Gut zu wissen“ wurden Schäfer, die Schafhaltung sowie die textile Weiterverarbeitung der Schurwolle gezeigt. Dabei wurden die einzelnen Schritte der Wollverarbeitung – vom Rohstoff bis hin zum fertigen Bekleidungsstück – erläutert. Der TV-Beitrag ist in der ARD Mediathek verfügbar.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/tcmt

Fakultät für Maschinenbau

Prof. Dr. Martin Dix ist neuer Präsident des Industrievereins Sachsen 1828 e. V.

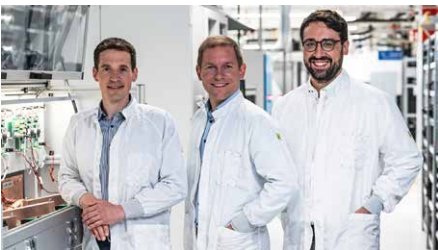


Prof. Dr. Martin Dix (links), Inhaber der Professur Produktionssysteme und -prozesse an der TUC, übernahm die Präsidentschaft des Industrievereins Sachsen 1818 e. V. von Prof. Dr. Udo Bechtloff. Prof. Dix würdigte der Vereinsvorstand als eine Persönlichkeit, die durch ihre exzellente Vernetzung in Wissenschaft und Industrie die ideale Wahl für das Amt sei.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/gdry

Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

Forschungsteam von Infineon und der TU Chemnitz für Deutschen Zukunftspreis 2024 nominiert



Ein Forschungsteam der Infineon Technologies AG und der Professur Leistungselektronik (Leitung: Prof. Dr. Thomas Basler, l. im Bild) der TUC gehört zu den drei Nominierungen für den mit 250.000 Euro dotierten Deutschen Zukunftspreis 2024 – den Preis des Bundespräsidenten für Technik und Innovation. Die Forschenden entwickelten ein hocheffizientes Leistungshalbleiter-Modul, das zuverlässiger, schneller und leistungsstärker als bisher Strom in hohen Spannungsklassen schalten und so zur Energiewende beitragen soll. Der 3.300-Volt-Energiesparchip aus Siliziumkarbid mit neuartiger Kupferkontaktierung kann z. B. in Zügen, Windkraftanlagen und überall dort zum Einsatz kommen, wo in Sekundenbruchteilen viel Strom geregelt werden muss.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/wgpc

Fakultät für Informatik

Stefan Reitmann zum neuen Juniorprofessor für Pervasive Computing Systems ernannt

Stefan Reitmann (rechts) wurde vom Rektor der TUC, Prof. Dr. Gerd Strohmeier, zum 1. Oktober 2024 als neuer Juniorprofessor ernannt. Er leitet künftig die Juniorprofessur Pervasive Computing Systems an der Fakultät für Informatik. Seine aktuellen Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen angewandtes maschinelles Lernen, Robotik und Mensch-Computer-Interaktion.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/nmzj



Fakultät für Informatik

Studentennetze-Treffen in Chemnitz

Im Rahmen des 30-jährigen Bestehens des Chemnitzer StudentenNetzes (CSN) fand vom 29. August bis 1. September 2024 ein Studentennetze-Treffen im „Club der Kulturen“ auf dem Campus der TUC statt. 80 Gäste aus Deutschland, Tschechien und der Slowakei nahmen daran teil. Die Studierenden-Gruppen, die analog zum CSN Wohnheime ihrer Heimatstädte mit Internet versorgen, tauschten sich fachlich aus. Zudem fanden Führungen durch das Gebäude der Universitätsbibliothek statt. Drei Forschungsprojekte der Fakultät für Informatik wurden vorgestellt.



Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Ausstellung „Zwickau und der NSU“ eröffnet

Dr. Ulf Bohmann, Vertreter der Professur Soziologie mit dem Schwerpunkt soziologische Theorien der TUC, ist an der Erarbeitung der Ausstellung „Zwickau und der NSU. Auseinandersetzung mit rechtsextremen Taten“ beteiligt. Die Exposition in den Zwickauer Priesterhäusern soll zur Auseinandersetzung mit den extrem rechten Gewalttaten anregen. Die Ausstellung ist noch bis 4. November 2024 geöffnet.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/tfcb



Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Psychosoziale Beratungsstelle erweitert Angebot für Studierende und Mitarbeitende

Dank einer Vergrößerung des Teams kann die Psychosoziale Beratungsstelle der TUC ab sofort wieder neue Termine für Einzelberatungen und Gruppenkurse anbieten. Diese richten sich an Studierende und Mitarbeitende, die Schwierigkeiten im Alltag, im sozialen Umfeld oder im Studium haben, die Unterstützung in stressigen Phasen suchen oder ihr psychisches Wohlbefinden stärken möchten. Die neuen Gruppenangebote umfassen Kurse zu Meditation und Achtsamkeit, bei dem es um das Finden von innerer Ruhe geht sowie einen Kurs zu Stressbewältigung und Selbstfürsorge.

Kontakt: psb@psychologie.tu-chemnitz.de



Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Exkursion zum Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

Die Professur Allgemeine Psychologie und Human Factors (Leitung: Prof. Dr. Stefan Brandenburg) unternahm mit Studierenden eine Exkursion zum DLR nach Braunschweig, bei der Flugsimulatoren, digitale Arbeitsplätze für Fluglotsen und autonome Fahrzeuge vorgestellt wurden. Die Studierenden konnten modernste Simulationstechnik selbst ausprobieren. Zeitgleich bot die „Human Factors Summer School“ für internationale Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler Einblicke in aktuelle Forschungsthemen und mögliche Karrierewege.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/yqfg



Zentrum für Lehrerbildung



Für mehr Chancengleichheit in der schulischen Bildung

Die Professur Fachdidaktik Deutsch (Leitung: Prof. Dr. Michael Krelle) am Zentrum für Lehrerbildung der TUC begleitet wissenschaftlich das größte und langfristige Bildungsprogramm in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland: das „Startchancen-Programm“ des Bundes und der Länder. Das Team um Prof. Krelle (im Bild) ist Teil des „Fachbezogenen Kompetenzzentrums Sprachbildung“, das auf die Sicherung und Stärkung der Basiskompetenzen im Lesen, Schreiben und Zuhören abzielt. Die Chemnitzer Didaktikexpertinnen und -experten sind insbesondere für den Bereich „Zuhören“ zuständig.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xpbn

Forschungszentrum MAIN

Forschungscluster MERGE



Sächsische Staatskanzlei auf Stippvisite an der TU Chemnitz

Dass die exzellente Forschung im Leichtbau und in der Mikro- und Nanotechnologie an der TUC auch in der Sächsischen Staatsregierung immer wieder Beachtung findet, unterstrich am 11. September 2024 eine Stippvisite der Sächsischen Staatskanzlei an der TUC. Prof. Thomas Popp, Staatssekretär für Digitale Verwaltung und Verwaltungsmodernisierung, besuchte gemeinsam mit mehr als 30 weiteren Vertreterinnen und Vertretern der Staatskanzlei das Forschungszentrum MAIN sowie den Forschungscluster MERGE.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xyfg

Zentrum für Wissens- und Technologietransfer

Semesterprogramm des Career Service hilft beim Übergang vom Studium in den Job

Der Career Service der TUC startet mit neuen Angeboten in das Wintersemester 2024/2025, um Studierende beim Übergang von der Universität in den Beruf zu unterstützen. Dazu gehören neben Beratungsmöglichkeiten vor allem Vorträge, Workshops und Networking-Events rund um den Berufseinstieg sowie Exkursionen zu regionalen Unternehmen. Darüber hinaus können sich Studierende sowie Absolventinnen und Absolventen der TUC für einen Bewerbungsunterlagen-Check oder eine Beratung zum Jobeinstieg anmelden. Der Career Service unterstützt zudem durch die Weiterleitung von Bewerbungsunterlagen an seine Partnerunternehmen. Alle Angebote sind kostenfrei, Programm und Anmeldung für alle Veranstaltungen: www.mytuc.org/start



Zentrum für Wissens- und Technologietransfer

Save-the-Date: Karrieremesse „TUCconnect Herbst“ am 13.11.2024

Am 13. November 2024 lädt der Career Service von 10:30 bis 15:30 Uhr zur Karrieremesse „TUCconnect Herbst“ in das Zentrale Hörsaal- und Seminargebäude ein. Die Messe ist Magnet für Studierende, Absolventinnen und Absolventen sächsischer Hochschulen sowie für alle, die sich im direkten Gespräch mit Vertreterinnen und Vertretern zahlreicher Unternehmen zum Thema „Berufseinstieg“ austauschen möchten. 40 regionale und überregionale Arbeitgeberinnen und -geber werden vor Ort sein und über Abschlussarbeitsthemen, Praktika und Berufschancen informieren. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen: mytuc.org/tucconnect



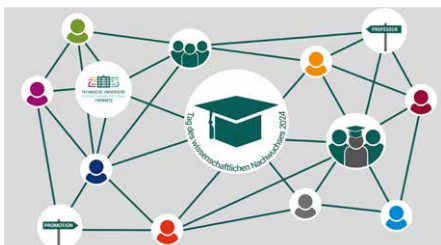


Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Neues Weiterbildungsprogramm für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Das Weiterbildungsprogramm des Zentrums für den wissenschaftlichen Nachwuchs richtet sich an Promotionsinteressierte, Promovierende, Promovierte und Habilitierende und bietet eine breite Palette an kostenfreien Workshops in deutscher und englischer Sprache, die sowohl in Präsenz als auch digital oder hybrid angeboten werden.

Weitere Informationen und Anmeldung: www.mytuc.org/dxzj



Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Save the date: Tag des wissenschaftlichen Nachwuchses am 28. November 2024

Die diesjährige Veranstaltung steht unter dem Motto „Wege zur und nach der Promotion“. Es werden unterschiedliche Promotions- und Karrierewege vorgestellt.

Weitere Informationen und Anmeldung: www.mytuc.org/kcdf



Universitätsrechenzentrum

Schulungsreihe zur Barrierefreiheit und Kurs für Webautorinnen und -autoren

Für bisherige und künftige Webautorinnen und -autoren der TUC gibt es im Wintersemester 2024/2025 wieder die Möglichkeit, im Rahmen einer In-House-Schulung gemeinsam eine exemplarische Webseite im Design der TUC zu erstellen und unterstützende Funktionen kennenzulernen. Zusätzlich startet die nächste Online-Schulungsreihe zur Prüfung und Berücksichtigung der Barrierefreiheitsanforderungen in unterschiedlichen Dokumentenformaten. Alle Mitarbeitenden und Studierenden können kostenfrei teilnehmen.

Informationen und Links zu den Kursen: www.mytuc.org/gygn



Zentrum für Wissens- und Technologietransfer

7. TUCLab-Wettbewerb: Bis zu 300.000 Euro Anschubfinanzierung für Gründerinnen und Gründer

Bis zum 9. Oktober 2024 können sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Jungunternehmerinnen und -unternehmer aus Sachsen im Rahmen des TUCLab-Wettbewerbs der TUC um eine Förderung bewerben. Es können bis zu drei ausgewählte Unternehmensgründungen eine Startfinanzierung in Form von Beteiligungskapital der Sächsischen Beteiligungsgesellschaft mbH (SBG) in Höhe von jeweils maximal 300.000 Euro erhalten. Hinzu kommen der Zugang zur Infrastruktur der TUC bzw. ausgewählter Transfer-Partnerinnen und -Partner sowie die Einbindung in Transfer- sowie Mentorinnen- und Mentoren-Netzwerke der Universität.

Weitere Informationen: www.tu-chemnitz.de/tuclab



Zentrum für Wissens- und Technologietransfer

TUCLab hat neue Leitung

Dr. Anja Herrmann-Fankhänel leitet seit dem 1. September 2024 das TUCLab – das Accelerator-Programm der TUC. Ihre Expertise liegt im Bereich Innovation, Beratung, Social Entrepreneurship und Sharing Economy. Sie ist seit ca. sieben Jahren an der TUC beschäftigt und ist umfangreich mit der sächsischen Wirtschaft, Politik und Gesellschaft vernetzt. Neben wissenschaftlichen Veröffentlichungen setzt sie auch vielseitige Projekte mit Kooperationspartnerinnen und -partnern um.

Kontakt: tuclab@tu-chemnitz.de



Neuer „Modulkurs zur Informationskompetenz und zum wissenschaftlichen Arbeiten“

Die Universitätsbibliothek hat ihren Online-Kurs zur Vermittlung von Informationskompetenz sowohl inhaltlich als auch optisch komplett überarbeitet. Durch den Kurs führt jetzt eine diverse Person mit Namen „MIKA“. Strukturell ist der Kurs an den „Referenzrahmen Informationskompetenz“ angelehnt. Die einzelnen Module wurden durch Erklärvideos und Tipps angereichert und aufgelockert. Link zum Kurs: www.mytuc.org/mika

Zentrum für Sport und Gesundheitsförderung

Vier Gesundheitskurse im Wintersemester 2024/2025

Im Rahmen des Universitären Gesundheitsmanagements der TUC bietet das Zentrum für Sport und Gesundheitsförderung in Kooperation mit der Techniker Krankenkasse für Mitarbeitende der TUC verschiedene Gesundheitskurse an. Dazu zählen Body Balance, Yoga, Rückenurse sowie „Power Aktiv“.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/flyb

AUS DER VERWALTUNG



Telefonische Beratung bis zum Semesterstart im Oktober 2024

Unter der Hotline 0371 531-33333 werden Fragen rund um das Thema Studium an der TUC beantwortet. Noch bis Ende Oktober 2024 können Bewerberinnen und Bewerber montags bis freitags jeweils von 12:30 bis 15:00 Uhr mit Studierenden, einer Beraterin oder einem Berater sprechen. Das Team hilft u. a. bei Fragen zu Studienvoraussetzungen, Bewerbungs- und Zulassungsfristen, Studienaufbau und -ablauf sowie dem gesamten Immatrikulationsprozess.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xnnt

STUDENTISCHES LEBEN



„O-Phase“ bereitet auf das Studium vor

Um den neuen Studierenden an der TUC den Einstieg in ihr Studium zu erleichtern, findet vom 7. bis 11. Oktober 2024 mit der Orientierungsphase (kurz: „O-Phase“) eine Einführungswoche statt. Dabei erhalten neueingeschriebene Studentinnen und Studenten Einblicke in ihre jeweilige Studienrichtung, können erste Kontakte mit ihren Kommilitoninnen und Kommilitonen knüpfen und lernen den Campus und die Stadt Chemnitz kennen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/csyw

KULTURHAUPTSTADT EUROPAS CHEMNITZ 2025



Nachdenken über Demokratie in der norwegischen Kulturhauptstadt Bodø

Dr. Ulf Bohmann, Vertreter der Professur Soziologie mit dem Schwerpunkt soziologische Theorien der TUC, eröffnete am 13. September 2024 die Konferenz „Arts of Democracy“ in Bodø (Norwegen), der diesjährigen und ersten Europäischen Kulturhauptstadt nördlich des Polarkreises. In seiner Keynote sprach er zum Thema „Die Demokratie unter Druck: Rechtsextremismus als Herausforderung und Auftrag für Chemnitz als Kulturhauptstadt Europas 2025“.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qqvp



Kurzkrimi-Wettbewerb zur Kulturhauptstadt 2025 ist gestartet

„Tatort? Chemnitz!“ – so lautet das Motto eines Schreibwettbewerbs, der von der TUC in der Jury unterstützt wird. Jeder, der gern Geschichten schreibt, kann mitmachen. Gesucht werden Autorinnen und Autoren für eine Anthologie, die aus mehreren kurzen Beiträgen bestehen soll. In der Expertenjury, welche die spannendsten Texte auswählt, wirken Prof. Dr. Bernadette Malinowski, Professorin für Neuere Deutsche und Vergleichende Literaturwissenschaft an der TUC, sowie Prof. Dr. Frank Asbrock, Direktor des Zentrums für kriminologische Forschung Sachsen e. V. an der TUC, mit.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/yqcj

DIES UND DAS



Rekord: 235 Laufbegeisterte starteten beim Chemnitzer Firmenlauf für die TU Chemnitz

235 Laufbegeisterte der TUC gingen am 4. September 2024 in Teams oder ganz individuell bei der Neuauflage des Chemnitzer Firmenlaufs für die TUC an den Start – mehr als in den Vorjahren. Sie waren an den neuen dunkelgrünen TUC-Laufshirts mit dem Aufdruck der Kampagne „ZUSAMMENSTEHEN #TUCgether“ gut zu erkennen. Freddy Sichtung vom Team „Wissen schafft Bewegung“ wurde schnellster Läufer der TUC. Martina Gerlach vom Team der Professur Leistungselektronik war die schnellste Läuferin der Universität.

Weitere Informationen und Platzierungen: www.mytuc.org/fygn

UNISHOP WELCOME SPECIAL

ERSTIE MUST-HAVES!

1 Notizbuch aus Graspapier

1 TUC Hoodie nach Wahl

1 TUC T-Shirt nach Wahl

im Set nur **49,90** ~~-65,70~~ **-24%**

Einzulösen im Shop oder online unter www.tu-chemnitz.de/unishop

Nur gültig bis 31.12.2024. Alle Preise in Euro, inkl. gesetzl. MwSt und exkl. Versandkosten. Nicht beim Handelspartner verfügbar! Änderungen vorbehalten.

2. OKTOBER

Neu an der TUC? Wegweiser für Lehrende

Wo: Weinhold-Bau, C25.021

Wann: 10:00 bis 11:30 Uhr

Was: Für einen möglichst reibungslosen Start in die Lehre bietet der Kurzworkshop Lehrenden, die ab dem Wintersemester 2024/2025 Lehrveranstaltungen anbieten, eine Orientierung

Anmeldung und weitere Information: www.mytuc.org/vnxi

9. OKTOBER

Expertenabend „KI im Marketing - Treffen wir uns bald nur noch im Metaverse?“

Wo: Universitätsbibliothek, Straße der Nationen 33, Raum „IdeenReich“

Wann: 17:30 Uhr

Was: Prof. Dr. Cornelia Zanger, die nach ihrem Eintritt in den Ruhestand weiterhin die Eventforschung an der TUC leitet, geht der Frage nach, ob Künstliche Intelligenz nur ein Hype ist oder eine ernstzunehmende Entwicklung darstellt, die neben vielen Bereichen in Wirtschaft und Gesellschaft auch das Marketing grundlegend verändern wird.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/dhpf

15. OKTOBER

Diskriminierung und Sprache: Diskriminierungskritische Kommunikation

Wo: TUC

Wann: 09:30 bis 17:00 Uhr

Was: Im Workshop für Lehrende wird die Kommunikation in der Lehre unter die Lupe genommen. Die Teilnehmenden analysieren Materialien aus dem eigenen Arbeitskontext im Hinblick auf eine diskriminierungssensible Sprache und thematisieren Bedingungsfaktoren für eine diskriminierungssensible Kommunikation.

Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/bsmb

28. & 29. OKTOBER

Academic Writing in English for the Humanities and Social Sciences

Where: online

When: 9 a.m. - 3 p.m.

What: For doctoral students and postgraduates publishing in international journals, this dynamic workshop will equip you with all you need to write compelling, well-structured research papers in English.

More information: www.mytuc.org/bktr

30. OKTOBER

Kick-Off Journal Club „Open Science & Gesellschaft“

Wo: Wilhelm-Raabe-Straße 43, B01.047

Wann: 13:00 bis 13:30 Uhr

Was: Psychologie-Studierende aller Fachsemester diskutieren im Journal Club „Open Science und Gesellschaft“ die Rolle von Open Science zu gesellschaftlich relevanten Themen: Megatrends (30.10.), Demokratie (14.11.), Klimawandel (12.12.) und WEIRD (Western, Educated, Industrialized, Rich, Democratic, 16.01.).

Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/wznc

6. NOVEMBER

Diskriminierung im Hochschulalltag erkennen und begegnen

Wo: Die Veranstaltung wird online stattfinden.

Wann: 09:30 bis 15:30 Uhr

Was: Im Workshop erarbeiten die Teilnehmenden ein strukturelles Verständnis von Diskriminierung im Hochschulalltag, untersuchen den eigenen Umgang mit Diskriminierung und loten Handlungsoptionen für eine diskriminierungskritische Praxis aus.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/hnrz

7. NOVEMBER

Tag der digitalen Hochschulbildung zum Thema „Open Science in der Lehre: Offene Daten, freies Wissen, gemeinsame Forschung“

Wo: Zentrales Hörsaal- und Seminargebäude

Wann: 09:00 bis 16:00 Uhr

Was: Die Teilnahme am „Tag der digitalen Hochschulbildung“ ist für Lehrende, Studierende, Verwaltungspersonal sowie Gäste anderer Hochschulen kostenfrei und bietet Gelegenheit zur Vernetzung, zum Wissensaustausch und zur Weiterbildung zur Integration von Open Science in Lehre und Forschung.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/pgfj

19. NOVEMBER

Brücken bauen, nicht Barrieren – Einblicke in die gewaltfreie Kommunikation

Wo: Universitätsteil Straße der Nationen 62

Wann: 09:00 bis 16:00 Uhr

Was: Die Teilnehmenden erlernen die Grundlagen der gewaltfreien Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg, um Konflikte konstruktiv zu lösen und empathisch zu kommunizieren. Durch praxisnahe Übungen verbessern sie ihre Kommunikationsfähigkeiten.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qsbv

21. NOVEMBER

Lehrveranstaltungen mit OPAL gestalten

Wo: Rühlmann-Bau, C22.302

Wann: 13:00 bis 15:00 Uhr

Was: Im Kurs wird vorgestellt, wie die digitale Unterstützung von Lehrveranstaltungen mit OPAL gestaltet werden kann und welche Möglichkeiten bestehen, Studierende interaktiv einzubinden.

Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/vpbc

IMPRESSUM

Herausgeber

Rektor der TU Chemnitz
Prof. Dr. Gerd Strohmeier

Redaktion

Pressestelle und
Crossmedia-Redaktion
Mario Steinebach, verantwortlich

Redaktionsschluss

30. September 2024

Anschrift

Technische Universität Chemnitz
Straße der Nationen 62
09111 Chemnitz
Telefon: 0371 531-10040
E-Mail: rektor@tu-chemnitz.de

Fotos und Grafiken

Jacob Müller, Internationales Universitätszentrum,
Dr. Joseph Heß, Professur Mikrofertigungstechnik,
Stadt Chemnitz, Frederike Pöttsch, Psychosoziale
Beratungsstelle, Mikael Blomkvist/Pexels, Dominic
Berndt, Ansgar Pudenz, Ines Escherich, ACS
Sustainable Chemistry & Engineering, Nils Trampel,
Susann Serfling, Paperento Verlag, Antje Schreiber, Dr.
Anja Herrmann-Fankhänel